

Herr Andreas Sturzenegger
Gemeinderatspräsident
Büro des Gemeinderat
8600 Dübendorf

Dübendorf, 19. April 2007

Schriftliche Anfrage

Verkehrsberuhigende Massnahme Oberdorfstrasse / Freibadanlage

Die Badesaison steht unmittelbar vor der Tür. In unserer Freibadanlage im Oberdorf wird gegenwärtig für viel Geld eine Rutschbahn installiert, welche die Attraktivität des Bades, vor allem für Kinder und Jugendliche, erhöhen soll. Gleichzeitig sollen, wenn es nach dem Willen des Stadtrates geht, teure Apparaturen für die Parkplatzbewirtschaftung auf dem Kiesparkplatz und entlang der Oberdorfstrasse installiert werden.

Es wird also viel Geld in mehr oder weniger sinnvolle Installationen für die Freibadanlage investiert. Nur für die Sicherheit unserer Badegäste scheint offensichtlich kein Geld vorhanden zu sein. Da rasen und donnern tagtäglich hunderte von Fahrzeugen, darunter schwere Lastwagen, mit (mindestens) Tempo 50 durch die Oberdorfstrasse. Mit Beginn der Badesaison steigt die Unfallgefahr auf der Oberdorfstrasse enorm an. Eine Investition in die Verkehrssicherheit auf diesem Strassenabschnitt ist dringend notwendig!

Bereits in früheren Vorstössen im Gemeinderat wurde darauf hingewiesen, dass mit einer Verkehrsberuhigung, z. B. durch die punktuelle Einführung von Tempo 30 oder die Installation einer Signalisationsanlage auf einem bestimmten Strassenabschnitt die Verkehrssituation wesentlich entschärft werden könnte. Bis heute ist auf einem der unfallträchtigsten Strassenabschnitte an der Oberdorfstrasse nichts dergleichen ausgeführt!

Vor allem die Installation einer elektronischen Signalisationsanlage, welche zu bestimmten Zeiten von den motorisierten Verkehrsteilnehmern Tempo 30 verlangt, wäre sinnvoll. Beispiele in der Stadt Zürich sind vorhanden.

Ich hätte vom Stadtrat gerne folgende Fragen beantwortet:

1. Ist sich der Stadtrat der prekären Verkehrssituation an der Oberdorfstrasse während der Badesaison bewusst? Wie schätzt er die Verkehrssituation ein?
2. Was gedenkt der Stadtrat zu unternehmen um die Verkehrssicherheit an der Oberdorfstrasse, Bereich Freibadanlage, entscheidend zu verbessern?
Ist der SR auch der Meinung, dass eine elektronische Signalisationsanlage (Beispiele Stadt Zürich) die richtige Lösung für diesen neuralgischen Strassenabschnitt ist?
3. Welche Massnahmen zur Verkehrssicherheit an der Oberdorfstrasse können **kurzfristig** - im Hinblick auf die Badesaison 2007 - realisiert werden? (Z: B. prov. Signalisationsanlage!?)
4. Bis wann ist mit einer definitiven Lösung zu rechnen?